

Pressemitteilung

Klima-Hotel Creativhotel Luise hat Klimaschutzbilanz weiter verbessert

Erlanger Businesshotel bietet klimafreundliche Alternativen für Gäste

Erlangen, den 20.12.2011

Businessgäste übernachten auch weiterhin klimaneutral im Creativhotel Luise. Die Auszeichnung „Klimaneutrales Hotel“ wurde dem umweltfreundlichen Erlanger Stadthotel für ein weiteres Jahr ausgestellt. „Das Zertifikat bestätigt uns, dass der Hotelaufenthalt noch klimafreundlicher geworden ist. Unsere Gäste nehmen unsere flexiblen klimafreundlichen Alternativen gut an“, freut sich Hotelier Klaus Förtsch. Durchschnittlich fallen in einem Drei-Sterne-Hotel bis zu 35 Kilogramm CO₂ pro Übernachtung an. In die Klimaneutralität war das www.hotel-luise.de 2010 mit einem Eintrag von 14,1 Kilogramm CO₂ pro Übernachtung gestartet. In 2011 wurde die Klimaschutzbilanz auf 10,2 Kilogramm weiter verbessert. Damit hat das Hotel die verbleibenden Emissionen noch einmal um weitere 13 Prozent innerhalb eines Jahres verringern können. Anfallende CO₂-Emissionen des Hotelbetriebs werden mit einem Aufforstungsprojekt kompensiert. Für die Ermittlung des CO₂-Fußabdrucks im Hotel werden jährlich der Energieeinsatz bei Heizung, Strom und Wasser sowie die Mobilität der Mitarbeiter, die Herkunft der Lebensmittel, der anfallende Restmüll und Papierverbrauch sowie die Hausreinigung untersucht. Das Creativhotel Luise zählt zu den ersten Hotels in Deutschland, in denen seit 2010 klimaneutral übernachtet werden kann. In Franken ist es das erste CO₂- und klimaneutrale Hotel überhaupt und als Mitglied der „Klima-Hotels Deutschland“ gehört es mit der Energieeffizienzklasse A zu den Top-3-Klimahotels.

Gäste können Aufenthalt im Creativhotel Luise klimafreundlich gestalten

Jeder kennt den gängigen Hotelalltag: Täglich werden die Zimmer mit frischer Bettwäsche und Handtüchern ausgestattet und die Reste des Buffets landen oft im Müll. Mit Klimaschutz und Nachhaltigkeit hat das

nicht viel zu tun. Dass es auch anders geht, beweist Ökopionier Klaus Förtsch im Creativhotel Luise in Erlangen seit vielen Jahren. „Wir setzen konsequent auf Energieeffizienz und Wärmedämmung im Haus und bieten unseren Gästen während ihres Aufenthalts klimafreundliche Alternativen an. Leihfahrräder und ein CarSharing-Auto stehen auf dem Hotelparkplatz, für Solarmobile gibt es eine kostenfreie Tankstelle am Hotel und Aufladestationen in der Tiefgarage. Auf dem biozertifizierten und regionalen Frühstücksbuffet stehen Lebensmittel, die saisonal, regional, biologisch, vegetarisch oder aus fairem Handel sind. Erfüllt ein Produkt mindestens drei der genannten Kriterien, trägt es eine Auszeichnung als Klimaschutz-Lebensmittel. Damit bekommen die Produkte visuell eine Wertigkeit in der Klimabilanz zugewiesen“, so Klaus Förtsch. Die Hotelgäste nehmen die klimafreundlichen Alternativen gerne an, denn Klimaschutz bedeutet nicht den Verzicht aufs Wohlbefinden. So hat das Creativhotel Luise auch einen Wellnessbereich mit Saunen, Massagen und Behandlungen mit Dr.Hauschka Naturkosmetik. „Unsere Gäste nutzen das Angebot gerne. Aber den Bademantel gibt es nur bei Bedarf, das spart Reinigung. Der Strom für die Sauna kommt aus regenerativen Energien und das Brauchwasser für die WC-Spülung stammt aus der hoteleigenen Zisterne“, erläutert Klaus Förtsch die nachhaltige Nutzung von Ressourcen.

Zertifikat bestätigt CO₂-Kompensation durch Wiederaufforstungsprojekt

Im neu erteilten Zertifikat wird bestätigt, dass die gesamten CO₂-Emissionen für das Jahr 2011 in Höhe von 266,7 Tonnen mit Hilfe des zertifizierten Projektes „CO2OL Native Tree Species Reforestation Panama“ nach CCB-Standard kompensiert worden ist. Die Kompensation entspricht einer Aufforstungsfläche von 1,1 Hektar und damit einer Menge von 640 Bäumen“, bescheinigt der Zertifizierer CO2OL dem Creativhotel Luise. Das Cool-Prinzip bedeutet, dass anfallende CO₂-Emissionen über zertifizierte Aufforstungsprojekte neutralisiert werden. Validiert wird diese Aufforstungsmaßnahme durch die „Climate, Community & Biodiversity Alliance“, die das Projekt als besonders nachhaltig mit dem Gold-Rating-Standard ausgezeichnet hat. „Wir haben uns für ein Aufforstungsprojekt in Panama entschieden, weil damit auch die Sozialstandards der heimischen Bevölkerung berücksichtigt werden. Mit der Pflanzung und der Pflege der rekultivierten Baumbestände hat die Landbevölkerung ein regelmäßiges Einkommen und kann die Flächen für

den eigenen Gemüseanbau nutzen“, unterstreicht Klaus Förtsch die Nachhaltigkeit des Klimaschutzprojektes.

Über das Creativhotel Luise

Das 3-Sterne-Superior-Hotel www.hotel-luise.de wird in dritter Generation von Klaus und Gudrun Förtsch in Erlangen als Familienunternehmen geführt. Die exklusive WellnessOase Lunyu verwöhnt Hotelgäste mit einem breiten Spa-Angebot, und der Beautybereich bietet Massagen und Dr.Hauschka Naturkosmetik. Wellness und Nachhaltigkeit stehen im Creativhotel Luise im Einklang. Seit 1991 wird das Engagement des „Naturhotels in der Stadt“ im Bereich „Umweltbewusster Hotel- und Gaststättenbetrieb“ regelmäßig mit der Goldmedaille der Bayerischen Ministerien für Wirtschaft und Umwelt ausgezeichnet. 2011 erhielt das Hotel seinen ersten internationalen Preis, den „Europäischen Award für nachhaltigen Tourismus“ (VESTAS). Das Creativhotel Luise ist Mitglied bei Viabono, der deutschen Dachmarke für umweltfreundliches Reisen, und Gastgeberhotel in der Initiative „Klima-Hotels Deutschland“. Das Hotel wird klimaneutral bewirtschaftet und ist seit Mai 2010 das erste Hotel in Franken und eines der ersten Hotels in Deutschland, die mit dem CO₂-Fußabdruck zertifiziert sind. Weitere Informationen unter <http://www.hotel-luise.de> und <http://www.klima-hotels.de>

Pressekontakte:

[Creativhotel Luise](#)

Tel.: 49 (0) 9131 122 0 – Fax: 49 (0) 9131 122-100

info@hotel-luise.de

[Viabono GmbH](#)

Tel.: 02205/919 835 0 – Fax: 02205/919 835 5

presse@viabono.de

Weitere Informationen:

www.hotel-luise.de

<http://www.youtube.com/watch?v=pbNYQrKy1Ac>

www.viabono.de

www.klima-hotels.de

Über Viabono:

VIABONO (zu Deutsch: „der Weg zum Guten“) wurde im Jahr 2001 auf Initiative des Bundesumweltministeriums und des Umweltbundesamtes gegründet. Ziel war es, dem unübersichtlichen Dschungel von Kennzeichen und Gütesiegeln eine einheitliche, für den Verbraucher wiedererkennbare Marke entgegenzusetzen. Heute steht der VIABONO Trägerverein e.V. mit 18 Organisationen aus Verbraucherschutz, Umwelt und Tourismus hinter VIABONO (u.a. Deutscher Hotel- und Gaststättenverband, ADAC, BUND, DTV, NABU). VIABONO vereint unter seinem Dach Hotels, Ferienwohnungen, Tagungshäuser, Campingplätze, Jugendunterkünfte, Restaurants, Pauschal- und Kanuanbieter sowie Naturparke und Tourismus-Kommunen. In den Kreis der VIABONO-Partner wird nur aufgenommen, wer nachhaltig wirtschaftet. Die Überprüfung erfolgt anhand eines umfangreichen Kriterienkatalogs. Rund 300 VIABONO-Mitglieder setzen die Idee des nachhaltigen Reisens heute engagiert in die Tat um – die meisten davon Familienunternehmen. Damit ist VIABONO eine der mitgliederstärksten und innovativsten Tourismus-Kooperationen mit den meisten bio-zertifizierten Betrieben in Deutschland.